Nerman, Ture: I fiendeland. Dikter till det första världskriget. Vetterlund, F.: Raderinger och Novelletter. Stockholm: Tidens förlag. 8°. 2 Kr. 25 ö.

Romdahl, A.: Gammal Konst. Studier och fynd. Stockholm: Norstedt & Söner. 4°. 20 Kr.

Rydqvist, 0.: Tidens visor. Stockholm: Svenska andelsförlaget. 8°. 1 Kr. 50 ö.

& Söner, 8º. 2 K. 50 ö.

Wahlenberg, Anna: Tom och andra historier. Stockholm: Bonnier.

Wahlström, Lydia: Svenskar från förra seklet. Biografiska studier. 2.: Erik Gustaf Geijer. — Johan Gabriel Richert. — Fredrika Stockholm: Norstedt & Söner. 86. 4 Kr. 25 ö.

B. Ungeigen. Teil.

Geichäftliche Einrichtungen und Beränderungen.

Bur gef. Beachtung!

Bahrend biefes Commers Gefchäftsichluß Sonnabend Nachmittag

2 Uhr.

Berlin. Georg Reimer.

Preiserhöhung.

Demnächft ericheinen:

v. Rümfer,

Geh. Reg.-Rat, Profeffor Dr., in Berlin

heft 8: Saat und Bflege. Dritte, neubearbettete Auflage, Preis 1 M.

heft 10: Ernte und Aufbewah-Dritte, neurung. bearbeitete Aufl., Breis 1 97.

Gleichzeitig erhöhe ich ab 1. Juni 1916 den Breis der anderen hefte:

heft 1: Der Boben und feine Bearbeitung. Sechite Auflage.

Beft 2: Grundfragen ber Dungung. Fünfte Aufl.

heft 3: Stallmift und Grundungung. 3weite Aufl.

Deft 4: über Fruchtfolge. Bierte Mufl. heft 5: fiber Saatenaus mahl bei

Getreide. Dritte Mufl. heft 6: über Sortenauswahl bei Sadfrüchten. 3weite

Aufl. heft 7: Der Saatbau. Dritte Aufl.

Seft 9: Die Unfrautvertilgung. Dritte Aufl.

auf je 1 M. ord., 75 Bf. no. und ben Preis ber gebunbenen Ausgabe

auf 12 Mt. orb., 9 Mt. no. 3ch bitte ergebenft hiervon Renntnis gu nehmen; ich ftelle die Sefte bedingt gur Berfügung und bitte du verlangen.

Die gebundene Ausgabe fann ich wie bisher nur fest liefern. Berlin, 30. Mai 1916.

Ich bitte, Vormerk da- Z von zu nehmen, dass ich während der Dauer des Krieges nichts mehr direkte Adressen versende und dass ich so Bestelltes den Kommissionären zur Expedition übergebe.

Leipzig, den 25. Mai 1916.

Wilhelm Engelmann.

Berhaufs-Untrage, Rauf-Geiuche. Teilhaber Gejuche und . Untrage.

Berfaufsantrage.

Ber übernimmt in größerer Stadt Nordbagerns fleine, aber noch fehr ausdehnungsfähige Buchhandlung unter febr gunftigen Bedingungen? Angahlung febr gering.

Gef. Anfragen unter B. 800 an Derrn 2. Raumann, Leipzig.

Buchhandlung in Grossstadt Ostdeutschlands, aus Gründen, die ausserhalb des Buchhandels liegen, in Konkurs geraten, ist billig aus der Masse zu haben. Interessenten, die geneigt sind, den früheren Inhaber als Angestellten aufzunehmen, erfahren Näheres unter S. L. 1097 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Raufgefuche.

Solides, nachweislich rentables Berlags- ober Berfandgeichaft in Berlin gu Rauf ober Beteiligung gefucht. Bef. Angebote, benen ftrengfte Berfcwiegenheit augefichert wird, unter # 1092 d. d. Beidaftsftelle bes B. B. erbeten.

Fertige Bücher.

Preiserhöhung.

Strang, Opernführer. Geb. # 1.20, bar 85 d. Dumas, Lady Damilton.

Geb. # 3.50, bar # 2.25. Ratharina Charlotte von Gramont. Geb. # 3.50, bar # 2.25. Mirecourt, Rinon de Lenclos.

Geb. .# 3.50, bar 2.25. Ortmann-Rorowin, Ratharina II. Geb. 2.3.50, bar 2.25.

Sheff, Lucretia Borgia. Geb. M 3.50, bar M 2.25. (Sammlung intereffanter Memoirenromane.)

A. Beidert, Berlin RD. 43.

Schöne und gute Ausführung, billig!

Tierzucht u. -fang in Kriegeszeit.

Das Interesse unsres ganzen Volkes richtet sich jetzt auf die Viehzucht. Meine

Tafeln für Gross- und Kleinviehzucht

erregen daher die Aufmerksamkeit aller Kreise und verkaufen sich spielend aus dem Schaufenster, falls sie plano ausgebreitet nebeneinander ausgestellt werden. Eine solche Auslage ist eine Zierde eines jeden Geschäftes.

Es sind erschienen:

Grasers naturwissenschaftliche Tafeln

ı	Tafel	der	Kaninchenrassen (Nr. 28)	1.60	16
ı	.27	der	Hühnerrassen (Nr. 29)	1.20	16
	77	der	Taubenrassen (Nr. 30)	1.20	
ı	,,,	des	Wasser- u. Ziergeflügels (Nr. 34)	1.60	16
	77		Pferderassen (Nr. 25)	1.60	
	27	der	Rinderrassen (Nr. 26)	1.60	
	#		Schafe, Ziegen u. Schweine (Nr. 24)	1.60	77.7
	,,		Süsswasserfische (Nr. 5)	1.20	
l	77	der	Seefische (Nr. 6)	1.20	-
l	. 22	der	Jagdtiere: I. Haarwild (Nr. 32)	1.60	
	77.		Jagdtiere: II. Federwild (Nr. 33)	1.60	
ı					

Partien gemischt 7/6 mit 30% = 40%.

ich bitte, zahlreich zu verlangen und sich tätig zu verwenden. Hochachtungsvoll

Annaberg i. E.

Grasers Verlag (R. Liesche).

Ein Gesamtverzeichnis der "Blauen Bücher"

welches nicht nur dem Publifum, fondern auch den Berren Sortimentern jederzeit eine bequeme Uberficht über die Sammlung gemährt [insbesondere bei Lageraufnahmen]

liegt jedem Bande in Gestalt eines fleinen vierseitigen Lesezeichens bei.

In diefem Lefezeichen fehlen lediglich einige wenige altere, nicht mehr recht in Betracht fommende Bande fowie unter Umftanden die erft nach Druck der betreffenden Sefezeichen. Muflage erfchienenen letten Menigfeiten. Lettere wird man ja jemalig leicht aus dem Gedachtnis ergangen fonnen.

Diefer hinweis geschieht, weil ein folches Befamt. verzeichnis manchmal von firmen reflamiert wird, denen fein ftetes, bequemes Dorhandenfein noch entgangen ift.

Karl Robert Cangewiesche Derlag der "Blauen Bucher"

Borfenblatt f. den Deutschen Buchbandel. 83. Jahrgang,

Paul Paren.